Fluch der Karibik Teil 4

Das Leben von William Turner jr.

Von Monny

Kapitel 1: Der neue Comodore und Erinnerungen

So ich weiß. Ich habe lange nicht mehr geschrieben aber ich hoffe es wird euch doch auch weiterhin gefallen. Ich versuche nun bei meinen Ganzen Geschichten jetzt regelmäßig weiter zu schreiben.

Also weiter geht's mit dem ersten Kapitel^^.

Kapitel 1: Der neue Comodore und viele Erinnerungen

Es sind nun ein paar Monate vergangen und Elisabeth und Will Jr. haben sich in Port Royale wieder eingelebt.

Besonders für Elisabeth war es schwer den überall sah sie Will in den Straßen der Hafenstadt. Besonders schlimm war es in der Schmiede, da er ja früher dort gearbeitet hatte.

Die Schmiede lag in der Nähe der Anlege stellen und zu diesen musste sie jetzt. Sie fuhr mit der Kutsche nach unten in die Stadt bei sich trug sie eine Pistole mit Schießpulver und einen kleinen Dolch, warum fragt ihr euch nun das ist einfach alte Gewohnheit, da sie über ein halbes Jahr mit diesen Waffen herum lief.

Aber nun zurück zur Geschichte. Sie fuhr mit der Kutsche in die Stadt um dort ihren Sohn von der Schule abzuholen, um von da aus mit ihm an den Hafen zu gehen. Denn ein kleiner Spaziergang tut ja bekanntlich jedem Gut.

An der Schule angekommen wartete sie dort mit den anderen Eltern vor der Tür. Elisabeth trug ein gelbes Kleid das schön bestiegt war. Sie wurde freundlich begrüßt und schaute sich in der Masse um. Sie atmete frustriert aus, es waren wieder sehr viele Väter da die ihre Kinder abholten.

Ihr Sohn sagte zwar nichts dazu aber sie konnte es in seinem Gesicht sehen das er deswegen sehr traurig war das sein Vater ihn nicht abholen konnte. Doch Will konnte ihn nicht abholen da dieser auf See unterwegs war. Einmal alle zehn Jahre durfte dieser an Land und deswegen hatte Will Jr. seinen Vater auch noch nie gesehen da dieser noch keine zehn Jahre alt war.

Die Blondhaarige schweifte schon wieder ab und dachte an ihren Mann. Er ist sozusagen gestorben um sie und alle anderen zu retten. Obwohl er sich eigentlich nicht freiwillig dazu gemeldet hatte. Kurz nach ihrer Trauung ist es passiert. Davy Johns hatte ihm seinen Degen ins Herz gestoßen und es war auch noch der Degen gewesen den Will für James Norrington damals angefertigt hatte.

James war auch gefallen er war der damalige Comodore von Port Royale gewesen als

alles angefangen hatte. Damals war Jack Sparrow zum ersten Mal auf dieser Insel gewesen und anschließend kam die Black Perl und sie wurde gefangen genommen und so begann die Geschichte das Abenteuer ihres Lebens in dem sie Schließlich zu einem Piratenfürsten und zum Piratenkönig wurde, und diese Titel trug sie auch heute noch.

Doch zu ihren Piraten "Freunden" wenn man das so sagen konnte hatte sie kaum noch oder gar keinen Kontakt mehr. Mit ihren Männern schrieb sie noch häufig Briefe da sie ja wissen musste wie es um ihre Mannschaft stand.

In den Karibischen Gewässern war es stiller geworden. Sie hörte weder etwas über Barbossa noch über Jack. Doch das konnte nur noch eine Frage der Zeit sein biss einer von beiden bei ihr Auftauchte oder sie kontaktierte.

Sie wurde aus ihren Gedanken gerissen als die Tür des Gebäudes Aufging und eine Kinderschar heraus stürmte. Ganz zum Schluss sah sie ihren Sohn heraus kommen. Er war der Sohn seines Vaters, er benahm sich zwar immer vorbildlich wenn er auf Banketten war oder bei anderen Vornehmen Leuten mit ihr zum Essen eingeladen wurde. Doch sie wusste in seinem inneren war er der Sohn seines Vaters dasselbe Blut. Das Blut eines Freibeuters floss durch seine Adern und so etwas konnte man auch nicht verbergen. Und das wollte- und konnte sie auch nicht. Wenn er alt genug war würde ihn das Meer schon rufen. Das wusste sie und sie würde ihn dann auch nicht aufhalten.

Will Kam auf sie zu und Elisabeth schloss ihren Sohn in eine warme Umarmung. Und zusammen gingen sie runter an den Steg um den neuen Comodore zu begrüßen.

Sie hörte das Rauschen des Meeres und war wieder auf See mit ihrem Ehemann und der Wind schlug ihr ins Gesicht und lies ihr Haar das sie offen trug Tanzen.

Und wieder wurde sie aus ihren Gedanken gerissen doch nicht von ihrem Sohn sondern vom Harfenmeister der das Geld eintrieb für das Ankern am Hafen. Dieser teilte ihr Mit dass das, Schiff mit dem neuen Comodore angelegt hatte und dieser schon auf sie warten würde. Sie nickte und zusammen mit Will ging sie zu dem Mann in der Marine blauen Anzug der mit dem Rücken zu ihr stand.

Mit der weißen Perücke sah er von hinten aus wie James, doch als der Mann ihre Schritte auf dem Holz hörte drehte er sich um und er hatte gleich ein Lächeln auf den Lippen das Will Jr. ganz und gar nicht gefiel und auch Elisabeth nicht verborgen blieb. Elisabeth streckte ihm die Hand entgegen und er umfasste sie und drückte ihr einen Handkuss auf die Da gebotene Hand und sagte anschließend: "Guten Tag, Daniel Williams mein Name ich bin der neue Comodore von Port Royal und mit wem hab ich das Vergnügen?".

So das war's auch schon^^. Ich hoffe es hat euch gefallen das nächste Kapitel fange ich auch gleich an^^.

gez. Monny^^.